



Neue Fahrer dringend gesucht

Dank an Bürgerbusfahrer

»Es ist wirklich an der Zeit ‚danke‘ zu sagen für die ehrenamtliche Tätigkeit der Fahrer vom Bürgerbus Chiemsee, die seit vielen Jahren Dienst tun«, betonte Landrat Wolfgang Berthaler in Amerang. Seit 14 Jahren verbindet die Buslinie fünf Gemeinden. Neue Fahrer werden händeringend gesucht, hieß es weiter.

Amerang, Obing, Pittenhart, Eggstätt und Bad Endorf mit den Chiemseegemeinden Gstadt, Breitbrunn, Rimsting und Prien sind an diese kostengünstige Beförderungsmöglichkeit angeschlossen. Fünf Fahrer, die es gemeinsam auf 600 Fahrten brachten, wurden bei einer Feier in Amerang besonders geehrt. Mit einem Geschenkkorb als Präsent dankte ihnen der Landrat zusammen mit Josef Mayer vom Abwasser- und Umweltverband Chiemsee (AZU Chiemsee) und Hans Zagler von der Rosenheimer Verkehrsgesellschaft (RoVG) als Mitbetreiber. Die Fahrer Hans Huber aus Amerang und Balthasar

Heindl aus Rimsting brachten es auf 250 Einsätze, 200 Einsätze wurden von Friedrich Freyberger aus Prien geleistet, 100 von Rosa Seehuber aus Obing und 50 von Uwe Hering aus Bad Endorf.

Großes Lob und viel Dank

Verabschiedet mit großem Lob und Dank wurden auch drei Fahrer, die ihre Tätigkeit heuer beenden. Einer von ihnen ist Friedrich Freyberger aus Prien, der von Anfang an bei diesem erfolgreichen Projekt dabei war. Auch Christopher von Königslöw mit 163 Einsätzen und Jürgen Zeppernick (beide aus Prien) mit 130 Fahrten scheiden aus dem Ehrenamt aus. Glückwünsche und Grußworte an die Bürger-

busfahrer gab es auch von den anwesenden Bürgermeistern, so von Gustl Voit von Amerang, Sepp Reitmeier von Pittenhart und Priens Drittem Bürgermeister Alfred Schelhas.

Fahrer gesucht

Zagler bedauerte, dass insgesamt fünf Fahrer aufgehört haben und die Linie derzeit von 25 ehrenamtlichen Bürgerbusfahrern betrieben werden müsse. Rüstige Rentner und Pensionisten würden deshalb immer wieder händeringend gesucht. Die Voraus-

setzungen für die Übernahme dieser ehrenamtlichen Tätigkeit seien gar nicht so schwierig zu erfüllen, betonte er. »Nur Mut!«, forderte er mögliche Anwärter auf. Neben dem obligatorischen Führerschein sei lediglich alle fünf Jahre eine Prüfung fällig, bei der die Absolventen den Personenbeförderungsschein erhalten. Diesen haben, so freut sich Zagler, bis jetzt aber alle geschafft. Als Lohn winkt eine sinnvolle Arbeit und Freude mit den Fahrgästen.

Text und Foto: th



Ehrung von fünf Bürgerbusfahrern. Unser Foto zeigt (von links) Hans Zagler (RoVG), Uwe Hering, Rosa Seehuber, Friedrich Freyberger, Landrat Wolfgang Berthaler, Hans Huber und Balthasar Heindl und Bürgermeister Josef Mayer (AZU Chiemsee) ganz rechts.